

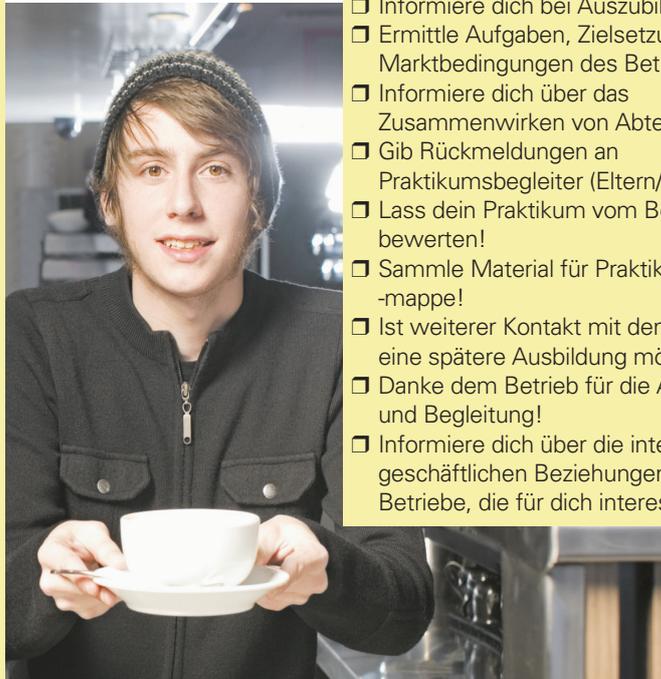
2.4 Meine Praxiserfahrungen

Ein wichtiger Meilenstein in deiner Berufsorientierung sind betriebliche Erfahrungen (Praktika, Erkundungen, Praxistage ...). Für dein Praktikum stellt dir deine Schule Materialien zur Verfügung, bzw. legst du dir einen Praktikumshefter an. Diese Unterlagen sollten auch Bestandteil deines Berufswahlpasses werden.

Schritte, die zu einem erfolgreichen Praktikum führen:

1. Schritt: Vorbereitung

- Welche Stärken hast du?
- Welche Berufsfelder kommen infrage?
- Welche Berufe aus diesen Berufsfeldern passen zu dir?
- Sammle Informationen über passende Berufe/Studiengänge!
- Welchen Praktikumsberuf bevorzugst du nun? Entscheide dich!
- Welche möglichen Betriebe in der Region kommen infrage?
- Gibt es Betriebe in deiner Nähe, bei denen du deine besonderen Sprachkenntnisse einsetzen kannst?
- Kennst du Betriebe, bei denen besondere Umgangsformen wichtig sind, die dir vertraut sind?
- Wie kannst du den Betrieb erreichen?
- Vereinbare einen Termin! Frage nach mitzubringenden Unterlagen!
- Bereite dich auf das Vorstellungsgespräch vor!
- Wer ist dein/e Praktikumsbegleiter/in (z.B. Eltern, Lehrer/in)?
- Wer ist für dich Ansprechpartner/in im Betrieb?
- Kläre mit dem Betrieb den Praktikumsablauf!
- Kennst du deine Rechte und Pflichten im Betrieb (JArbSchG)?
- Ist vor dem Beginn alles geklärt (z.B. Anfahrt/Arbeitszeiten/Kleidung)?
- Hast du ein Gesundheitszeugnis besorgt?
- Lass dir das Praktikum durch den Betrieb schriftlich bestätigen!



2. Schritt: Durchführung

- Lerne viele Tätigkeiten des Praktikumsberufes kennen!
- Erkunde die Bedingungen am Arbeitsplatz!
- Lerne die Arbeitsmittel für deinen Beruf kennen!
- Informiere dich bei erfahrenen Berufspraktikern!
- Informiere dich bei Auszubildenden!
- Ermittle Aufgaben, Zielsetzungen, Marktbedingungen des Betriebes!
- Informiere dich über das Zusammenwirken von Abteilungen!
- Gib Rückmeldungen an Praktikumsbegleiter (Eltern/Lehrer)!
- Lass dein Praktikum vom Betrieb bewerten!
- Sammle Material für Praktikumsbericht/-mappe!
- Ist weiterer Kontakt mit dem Betrieb für eine spätere Ausbildung möglich?
- Danke dem Betrieb für die Aufnahme und Begleitung!
- Informiere dich über die internationalen geschäftlichen Beziehungen der Betriebe, die für dich interessant sind!

3. Schritt: Auswertung

- Erstelle zur Auswertung einen Praktikumsbericht/eine Mappe!
- Notiere darin die erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten!
- Vergleiche die Praktikumerwartungen mit den Erfahrungen!
- Passen deine Stärken zu den beruflichen Anforderungen?
- Lege mit Praktikumsbegleiterin/Praktikumsbegleiter Berufs-/Lernplanungsschritte fest!
- Vereinbare mit ihr/Ihm die nächsten Ziele/ den nächsten Termin!
- Falls sinnvoll, halte weiter Kontakt zum Betrieb.
- Konntest du deine besonderen Kenntnisse über ein Land und seine besondere Kultur (Umgangsformen, Produkte, Lebensart,...) in deine Arbeit während des Praktikums einbringen? Wenn ja, in welcher Form?
- Frage bei deinem Arbeitgeber nach, ob er deine besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten oder dein besonderes Engagement schriftlich dokumentieren kann.